

Qualitätssicherung im Rahmen der strukturierten Behandlungsprogramme (DMP) der Salus BKK im Jahr 2011

Der Erfolg der strukturierten Behandlungsprogramme ist eng verknüpft mit dem fortwährenden Bestreben aller Beteiligten nach optimaler Nutzung dieser Programme. Wir haben hierbei die Aufgabe, unseren Kunden den Zugang zum Programm zu erleichtern und sie durch dieses zu begleiten. Diese Aufgabe haben wir auch in diesem Jahr wieder sehr ernst genommen, wie die folgenden Ergebnisse zeigen. Auf der Grundlage der Dokumentationsdaten haben wir zahlreiche Kunden schriftlich und telefonisch erinnert, informiert und zur Eigeninitiative motiviert und beraten.

Unsere Versicherten können an den Behandlungsprogrammen für Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2, Koronare Herzkrankheit (KHK), Brustkrebs, Asthma und COPD teilnehmen.

Insgesamt sind bei der Salus BKK

3.708 Versicherte in das DMP Diabetes mellitus Typ 2,
280 Versicherte in das DMP Diabetes mellitus Typ 1,
1.513 Versicherte in das DMP KHK,
1.548 Versicherte in das DMP Asthma,
590 Versicherte in das DMP COPD,
125 Versicherte in das DMP Brustkrebs
eingeschrieben.

Überwiegend schriftlich wurde an Arzttermine oder empfohlene Schulungstermine erinnert. Informationsbriefe klärten unsere Kunden über Begleit- oder Folgeerkrankungen, deren Risiko sowie Mittel und Wege, sie zu vermeiden, auf. Informationsbriefe werden von der Salus BKK u. a. bei

- Stoffwechsellentgleisungen,
- zu hohem Blutdruck,
- auffälligem Fußbefund,
- augenärztliche Untersuchung

für die Indikation Diabetes mellitus Typ 2 verschickt. Im Zeitraum vom 01.11.2010 bis 31.10.2011 wurden 1.269 Informationsbriefe über diese Folgeerkrankungen an die entsprechenden Kunden gesendet.

Für Diabetes mellitus Typ 1 wurden 191, für KHK 411, für Asthma 5 und für COPD 60 indikationsspezifische Informationen verschickt.

Für medizinische und organisatorische Rückfragen stand und steht auch in Zukunft unseren Kunden unser Gesundheitstelefon zur Verfügung. Hier beantworten hochqualifizierte Kräfte einschließlich der jeweiligen Fachärzte alle Fragen sowohl zur Gesundheit als auch zum organisatorischen Ablauf der strukturierten Behandlungsprogramme.

Auch die Erinnerungen an die vom behandelnden Arzt empfohlenen Schulungstermine erhalten Erläuterungen und weitergehende Informationen zu der empfohlenen Schulung. Weiterhin sollen sie den Versicherten motivieren, an der Schulung teilzunehmen. Im genannten Zeitraum erhielten für alle Behandlungsprogramme 319 Versicherte diese Erinnerung mit Informationen.

Um zu verhindern, dass geplante Arztbesuche versäumt werden, verschickt die Salus BKK einmal pro Quartal Erinnerungen an den Arztbesuch. In dem genannten Zeitraum wurden deswegen

7.258 Versicherte mit der Diagnose Diabetes mellitus Typ 2,
1.069 Versicherte mit der Diagnose Diabetes mellitus Typ 1,
1.903 Versicherte mit der Diagnose KHK,
2.277 Versicherte mit der Diagnose Asthma,
974 Versicherte mit der Diagnose COPD,
206 Versicherte mit der Diagnose Brustkrebs
angeschrieben.